

INKLUSION IN DER KITAPRAXIS #4

# **Die Zusammenarbeit im Team vorurteilsbewusst gestalten**

**AUTOR\*INNEN**

# Angaben zu den Autor\_innen

**Ansari, Mahdokht** ist Erziehungswissenschaftlerin (Diplom) und arbeitet seit 2000 fortlaufend als Mitarbeiterin und Praxisbegleiterin in verschiedenen Projekten der Fachstelle Kinderwelten/ISTA. 2011–2014 war sie Leiterin des Bereichs Fortbildung im Institut für den Situationsansatz und der Fachstelle Kinderwelten. 2004–2007 arbeitete sie als Lehrbeauftragte an der Freien Universität Berlin und an der Alice Salomon Hochschule Berlin. Tätigkeiten/Angebote: Fortbildungen, Beratung, Publikationen. Schwerpunkte: Inklusion und Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung, Zusammenarbeit mit Eltern, Sprachentwicklung und Mehrsprachigkeit.

**Beyerlein, Undine** ist Erzieherin, systemische Beraterin, Multiplikatorin für den Ansatz der Vorurteilsbewussten Bildung und Erziehung sowie Leiterin einer städtischen Kita. Seit 2004 ist sie als Praxisberaterin beim Jugendamt Stuttgart für die Verbreitung des Ansatzes der Vorurteilsbewussten Bildung und Erziehung zuständig.

**Blancken, Monika** ist Sozialpädagogin und arbeitet seit 1985 als Leiterin des Kinder- und Familienzentrums Zeppelinstraße (KiTa Bremen). In der Kita werden 105 Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren betreut. Das Team der Einrichtung hat die Auseinandersetzung mit der Vorurteilsbewussten Bildung und Erziehung zum immer wiederkehrenden Thema gemacht.

**Heinrich, Lisa** ist staatlich anerkannte Erzieherin und Fachkraft für Integration. Seit 2013 arbeitet sie als Erzieherin bei INA.KINDER.GARTEN.

**Höhme, Evelyne** ist Erziehungswissenschaftlerin (M.A.), Psychodramaleiterin und Multiplikatorin für den Situationsansatz. 2000–2003 arbeitete sie als Praxisbegleiterin im Projekt Kinderwelten/ISTA. 2001–2008 war sie Leiterin des Projektes »Demokratie leben in Kindergarten und Schule« in Eberswalde, anschließend tätig in der Aus-, Fort- und Weiterbildung. 2012–2014 war sie als Koordinatorin im »Projekt Inklusion in der Praxis von Kitas und Krippen« der Fachstelle Kinderwelten tätig. Tätigkeiten/Angebote: Fortbildungen, Beratung, Publikationen. Schwerpunkte: Inklusion und Vorurteilsbewusste Bildung und

Erziehung, Partizipation, Zusammenarbeit mit Eltern, Multiplikator\_innen-Weiterbildungen, Gewaltfreie Kommunikation.

**Jostschulte, Doris** ist Sozialpädagogin und arbeitete von 1991-2015 als stellvertretende Leiterin im Kinder- und Familienzentrum Zeppelinstraße (KiTa Bremen).

**Krause, Anke** ist Erziehungswissenschaftlerin/Dipl.-Päd. 2003–2010 war sie Projektkoordinatorin in den Kinderwelten-Projekten sowie 2001–2009 Koordinatorin und Aktivistin im Europäischen Netzwerk DECET. 2011–2012 arbeitete sie als Projektkoordinatorin bei der RAA Brandenburg »Kita Inklusiv«, 2012–2014 als Koordinatorin im Projekt »Inklusion in der Praxis von Kitas und Krippen« der Fachstelle Kinderwelten/ISTA. Tätigkeiten/Angebote: Fortbildungen, Beratung, Vorträge, Publikationen. Ihre Schwerpunkte sind Inklusion und Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung, Inklusive Interaktion mit Kindern, Persona Dolls, Zusammenarbeit mit Eltern, Multiplikator\_innen-Weiterbildungen und Gewaltfreie Kommunikation.

**Lindemann, Ulla** ist Diplom-Psychologin, Erzieherin, Expertin für Qualität im Situationsansatz, Multiplikatorin für Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung sowie Multiplikatorin für das Berliner Bildungsprogramm. Seit 2003 ist sie als freie Mitarbeiterin und Praxisbegleiterin für die Fachstelle Kinderwelten/ISTA tätig. 2012–2014 arbeitete sie als Koordinatorin im Projekt »Inklusion in der Praxis von Krippen und Kitas« der Fachstelle Kinderwelten. Tätigkeiten/Angebote: Qualitätsentwicklung in Kindertagesstätten (Interne und externe Evaluationen zum Berliner Bildungsprogramm), Fortbildungen, vorurteilsbewusste Kinderliteratur.

**Martin, Regina** ist Fachkraft für den Situationsansatz und seit 15 Jahren Gruppenerzieherin in der Krippe des INA.KINDER.GARTEN Frankenstraße.

**Richter, Sandra** ist Frühpädagogin (B.A.) und in der Fachstelle Kinderwelten/ISTA als Leitungsassistentin sowie als freiberufliche Referentin und Autorin tätig. Zudem begleitet sie Teams bei der internen Evaluation und führt externe Evaluationen zum Berliner Bildungsprogramm durch. Ihre Themenschwerpunkte sind Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung, Inklusion, Rassismus/Anti-Rassismus-Arbeit, kritische Weißseinsforschung, Partizipation und Adultismus.

**Rösner, Andrea** ist Ethnologin (M. A.) sowie durch die Bundesarbeitsgemeinschaft für Familienbildung und Beratung e. V. zertifizierte Elternbegleiterin. Seit 2014 ist sie als freiberufliche Mitarbeiterin der Fachstelle Kinderwelten/ISTA tätig. Seit 2014 arbeitet sie als freie Mitarbeiterin im Nachbarschaftsheim Neukölln mit neu zugewanderten Familien aus Südosteuropa. Tätigkeiten/Angebote: Fortbildungen, Workshops, Praxisbegleitung, Publikationen, Erstellung von Fortbildungsmaterialien, Konzeption von Fachtagungen. Schwerpunkte: Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung, Inklusion, Kritisches Weißsein, (Trans)Gender, Subsahara Afrika.

**Viehweger, Beate** ist Integrationserzieherin und Spezialistin für den Situationsansatz. Sie ist im INA.KINDER.GARTEN Frankenstraße tätig.

**Wagner, Petra** ist Diplom-Pädagogin (Erziehungswissenschaften mit Schwerpunkt Interkulturelle Bildung an der FU Berlin). Ab 1979 in Projekten zur interkulturellen und bilingualen (türkisch-deutschen) Erziehung im Elementar- und Grundschulbereich tätig. 1993–1998 Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Grundschulpädagogik der FU Berlin. Mitbegründerin und seit 2000 Leiterin der Kinderwelten-Projekte für Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung im Institut für den Situationsansatz ISTA/INA Berlin gGmbH. Seit 2011 ist sie Direktorin des ISTA.